

	<p>Objekt: Potsdam, Am Kanal 7</p> <p>Museum: Potsdam Museum - Forum für Kunst und Geschichte Am Alten Markt 9 14467 Potsdam +49 331 289 6821 museum- geschichte@rathaus.potsdam.de</p> <p>Sammlung: Sammlung Rumpf, Fotografische Sammlung</p> <p>Inventarnummer: FS 4236</p>
--	--

Beschreibung

1773 erwarb Henri de Catt, der Vorleser Friedrichs II., das Haus Am Kanal 7. Zuvor war es im Besitz des Geheimen Kabinettsrats August Friedrich Eichel. Die Fassaden, immer noch von der Zeit des Soldatenkönigs geprägt, haben bis heute einfache, von glatten Faschen gerahmte Rechteckfenster; im Erdgeschoss sind sie lediglich von erhabenen und im Obergeschoss von vertieften Brüstungsspiegeln akzentuiert. Über dem Portal gab es anfangs nur eine Blendbalustrade. Das Zwerchhaus wies Ecklisenen, beidseitig des Fensters Rücklagen und im Fronton ein Rundfenster auf. De Catt hatte später auf dem Giebel ein sogenanntes "Amortissement" platzieren lassen, eine von zwei Genien gehaltene Wappenkartusche. Zu den späteren Veränderungen zählen die beiden äußeren rechten Achsen anstelle eines Torwegs, der Anbau eines Balkons im Risalit im Jahr 1908 und die Beseitigung des Portals samt Freitreppe zu DDR-Zeiten. Das Gebäude befindet sich heute im Besitz des Energieversorgers E.on edis. (Thomas Sander, 2014)

Grunddaten

Material/Technik:	Gelatinetrockenplatte
Maße:	Höhe: 24,00 cm;Breite: 30,00 cm

Ereignisse

Aufgenommen	wann	1901-1910
	wer	Fritz Rumpf (1856-1927)
	wo	Potsdam

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo

Potsdam

Schlagworte

- Negativ (Fotografie)